

## ERSTBERATUNGSFORMULAR

Wir freuen uns über Ihr Interesse an der *Ergänzungsqualifizierung für Lehrkräfte mit ausländischer Berufsqualifikation* der Universität Potsdam. Damit wir uns einen Überblick über Ihren persönlichen Studien- und Berufsverlauf verschaffen und Sie somit besser beraten können, bitten wir Sie, vor der Beratung folgendes Formular auszufüllen.

Alle Informationen werden entsprechend den Bestimmungen des Datenschutzes der Universität Potsdam behandelt. Wir sichern Ihnen zu, dass Ihre Antworten vertraulich und nur zu Beratungszwecken sowie in anonymer Form für die wissenschaftliche Auswertung unserer Beratung verwendet werden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Bitte schicken Sie uns das ausgefüllte Formular an die E-Mail-Adresse: **refteachwel@uni-potsdam.de** zu und vereinbaren Sie mit uns einen Beratungstermin. Beratungstermine können unter Beachtung pandemiebedingter Einschränkungen persönlich, telefonisch oder per Zoom stattfinden.

### Angaben zur Person und Erreichbarkeit

Vorname:  Name:

Herkunftsland:  In Deutschland seit:

E-Mail-Adresse:  Tel.:

Am besten bin ich zu erreichen am:  in der Zeit:  Uhr und  Uhr

Ich wünsche mir einen Beratungstermin:    persönlich    telefonisch     via Zoom

Ich wohne:    im Land Brandenburg    in Berlin    in

### Beratungsanlass (bitte ankreuzen)

Ich möchte mich bei Ihnen beraten lassen zu

- der Teilnahme am *Refugee Teachers Program*
- der Anerkennung meiner Berufsqualifikation
- der Wahl des zweiten Unterrichtsfaches (Mathematik, Physik, Sport oder Wirtschaft-Arbeit-Technik)
- der Eignungsprüfung für das Fach Sport oder English
- andere berufliche Alternativen im pädagogischen Bereich
- Möglichkeit, an staatlichen Brandenburger Schulen mit einem Kopftuch zu unterrichten.

### Angaben zu den formellen Voraussetzungen

Bitte beantworten Sie folgende Fragen mit **Ja** oder **Nein**:

Ich verfüge über ...	Ja	Nein
einen universitären <b>Hochschulabschluss</b> , der im Herkunftsland für den Beruf als Lehrkraft für die <b>Sekundarstufe</b> qualifiziert		
eine Übersicht über <b>Leistungen und Inhalte</b> meines Hochschulstudiums.		
eine <b>Zeugnisbewertung von der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen – ZAB</b>   KMK		
<b>schriftliche Nachweise über mindestens eine zweijährige Berufserfahrung</b> als Lehrkraft im Herkunftsland an weiterführenden Schulen (Sekundarstufe I und II)		
ein Schreiben mit der <b>Antwort des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg oder der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie Berlin</b> auf den Antrag auf Anerkennung meiner ausländischen Lehramtsqualifikation		
einen <b>Nachweis über Deutschkenntnisse</b> (mindestens des Niveaus <b>B2</b> )		
einen <b>gültigen Aufenthaltstitel</b>   <b>Nachweis des rechtlichen Status als Geflüchtete*</b>		
einen <b>Wohnsitz in Brandenburg oder Berlin</b>		
ein <b>Nachweis über ein Praktikum und/oder eine pädagogische Tätigkeit</b> an einer Schule in Deutschland		
Es ist mir möglich, <b>vier Semester Vollzeit</b> an der Universität Potsdam zu studieren		

Mein studiertes Fach ist:

Ich möchte folgendes Fach als zweites Unterrichtsfach studieren:

\*Die im Rahmen der Ergänzungsqualifizierung erbrachten Prüfungs- und Studienleistungen sind im Antragsverfahren auf Anerkennung der ausländischen Lehramtsqualifikation im Land Brandenburg anrechenbar. Angeboten werden: Mathematik, Physik, Sport, Wirtschaft-Arbeit-Technik (WAT).

**Waren/Sind Sie an einer Schule in Deutschland beschäftigt?**

- Nein
- Ja, von  bis

In:

**Ihre konkreten Fragen oder Anmerkungen:**



Hier finden Sie Antworten auf punktuelle Fragen zu der  
Ergänzungsqualifizierung für Lehrkräfte mit internationalen Abschlüssen

**Kontakt**

İlkin Kilinc  
Universität Potsdam  
*Refugee Teachers Program*  
Zentrum für Lehrerbildung- und  
Bildungsforschung – ZeLB  
Karl-Liebknecht-Str. 24 – 25  
14469 Potsdam  
E-Mail: refteachwel@uni-potsdam.de